

РАКЕТА

Здравствуйте



Werbung

raketa ★ schauprozesse

★ That's Raketa

✉ Artikel einsenden

Voten

- ★ spaßig |
- ★ informativ |
- ★ kreativ |
- ★ posts! |
- ★ sexy ■
- ★ absurd |
- ★ grottenschlecht |
- ★ grauslig |

Klick the Stars!!
(max. 3 Votes)

Hot Shots Dezember



30.11.2005
Mittwoch, 13:52
4585 Hits

Übermitteln Sie uns **selbst erlegtes Bildmaterial** und zerren Sie Ihre Welt an das gnadenlose Licht der Öffentlichkeit.

Analog zu den COZZen gewinnen Sie bei uns keine Reise nach Rom, Amsterdam, Venedig und Stockholm und KHGeh begleitet Sie dabei sowieso nicht.

Und: Die alljährlichen Prämierungen werden zwar weiterhin alljährlich angedacht, vorerst werden Sie sich aber mit der Veröffentlichung in einer **Raketa-Printausgabe** zufrieden geben müssen. Demnächst mehr dazu.

redaktion@raketa.at - Hot Shot!

There's nothing more to say!



vor kurzem beim Fronturlaub in Bregenz aufgenommen. Nur die Geschaeftsraeume waren unauffindbar ...

Dem Herrn Doktor Scheynheilig zu Weihnachten!



[Artikel versenden](#)[Login](#) **NOVO COMMENTO****le professeur mauvais / 23.12.2005 19:19** **COMMENTO****soso**
ne c'est pas heisst das, frauherr crocol**★ le croco mauvais / 23.12.2005 20:30** **COMMENTO****Re: soso**
aha. und sie würden hier auch sicher au revoir sagen, damit man sie gleich aus touri erkennt.

Au Voir!**Dr. Scheynheilig, Kirchgeher / 06.12.2005 20:59**    **COMMENTO****Mit vorzyglycher Hochachtung: Danke!****Don Descortes / 02.12.2005 00:43** **COMMENTO****Um das y zu verstehen bedarf es viel Zeit,**
viel Ruhe, viele Abende, die bis 6 in der Früh dauern. Ich meinerseits habe es bis heute nicht ganz verstanden. Aber es ist was dahinter. Das weiß ich.**Karol Wojtyla / 01.12.2005 20:24** **COMMENTO****versteh ich nicht**
was sit das?**★ driwan ivan / 01.12.2005 21:42**  **COMMENTO****Re: versteh ich nicht**
das cafe carina war dereins an den wänden mit texten geschmückt. auffällig an den texten war das "y" anstatt dem "i". ob scheynheilig das carina plagiiert oder umgekehrt, befürfte einer klärung.**★★ zuckerbäcker / 01.12.2005 21:57** **COMMENTO****Re: Re: versteh ich nicht**
ich glaube, scheynheilig hat es plagyyrt:-)**★★★ driwan ivan / 01.12.2005 21:59**  **COMMENTO****Re: Re: Re: versteh ich nicht**
wahrscheinlich. inzwischen sind die texte ybrigens zutapeziert, anscheynend hat die frau fotograf an der tapete gezupft ...**★ zuckerbäcker / 01.12.2005 21:09** **COMMENTO****Re: versteh ich nicht**
du bist doch tot!**Hinweis:** Die Rechte aller selbstgeschaffenen Bild-, Ton- und Videoarbeiten bleiben ausschließlich bei den Produzentinnen und Produzenten. Raketa behält sich allerdings vor, eine Auswahl an Beiträgen an die Wiener Stadtzeitung "**Augustin**" für einen regelmäßigen Abdruck abzutreten. Wenn andere Medien Beiträge ohne Quellenangabe veröffentlichen, behält sich Raketa rechtliche Schritte vor.

Die Redaktion fühlt sich für die von den Lesas fabrizierten Postings nicht verantwortlich, auch wollen wir für die gespendeten Beiträge (Artikel, Reime, Malereien ...) weder haften noch in Haft. Aus dem selben Grund sind wir dazu gezwungen, uns von den Inhalten der Seiten zu distanzieren, auf die wir linken. Und doch umfließt Information lediglich die Tatsachen.

[Impressum](#)

★ That's Raketa

✉ Artikel einsenden

Voten

- ★ spaßig |
- ★ informativ ■
- ★ kreativ |
- ★ posts! |
- ★ sexy ■
- ★ absurd |
- ★ grottenschlecht |
- ★ grauslig |

Klick the Stars!!
(max. 3 Votes)

Raketa: Gehirnzellen weinen!

Befehl aus Pjöngjang bleibt ungehört - Geheymes Foto aufgetaucht

01.02.2005
Dienstag, 18:00

International	Inland	Meinung	Suche
01. Februar 2005 15:24			
Kampfansage an Langhaarige Regierung spricht von "unhygienischen, antisozialistischen Dummköpfen" - Kim Jong Il trug selbst viele Jahre eine "wilde Frisur"			
			
Seoul - Die kommunistische Regierung Nordkoreas hat den langhaarigen Männern den Kampf angesagt. Sie werden aufgefordert, ihr Haar in "sozialistischer Manier" zu tragen. Ansonsten gelten sie als "blinde Anhänger der Bourgeoisie" und "unhygienische, antisozialistische Dummköpfe". Machthaber Kim Jong Il, der selbst lange Jahre eine "wilde Frisur" trug, setzte kürzlich mit einem neuen Kurzhaarschnitt ein Zeichen.			
Kim Jong-Il mit "Revoluzzerfrisur" im Jahr 1997. Aktuelle Bilder mit der neuen Frisur gibt es noch nicht.			

Weiter heisst es im **Text**, "dass lange Haare die Gehirnaktivität behinderten, indem sie den Nerven im Kopf Sauerstoff entzögen."

Da habe ich ein wenig in meynem Archyv gestöbert und - syehe da! - tatsächlich ein Foto von der Raketa-Redaktion ausgraben können - aufgenommen in den späten 90ern:



Wenn Yhnen, meyne Damen und Herren von Raketa schon das Wort Yhres Fyhrers aus Pjöngjang nicht Befehl ist, hören Sie nycht wenigstens Yhre Gehirnzellen weynen?

Dr. Scheynheilig